

PROTOKOLL über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Datum: 27.09.2022

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Ort: Rathaus, Kirchengasse 2, 2201 Gerasdorf bei Wien, Sitzungssaal Oberlisse, 3. OG

Die Einladung erfolgte am 21.09.2022 durch Kurrende.

Anwesend:

Bgm.	Mag. Alexander	Vojta	SPÖ
VBgm.	Mag. Dietmar	Ruf	FPÖ
StR	Christian	Hoffmann	SPÖ
StR	Michael	Kramer	SPÖ
StR	Manuel	Schneider	SPÖ
StR	Ing. Kaldun	Hana	ÖVP
StR	Ing. Thomas	Puchter	ÖVP
StR	Jürgen	Trimmel, BA	ÖVP
StR	Andreas	Zein	FPÖ
StR	Ing. Paul	Vogler	GRÜNE
GR	Gabriele	Berger	SPÖ
GR	Jochen	Filipp	SPÖ
GR	Brigitte	Groß	SPÖ
GR	Manfred	Hinterleitner	SPÖ
GR	Martin	König	SPÖ
GR	Helga	Oberleitner	SPÖ
GR	Carina	Rotheneder	SPÖ
GR	Alexander	Weigl	SPÖ
GR	Wolfgang	Weiland	SPÖ
GR	Johannes	Dungl	ÖVP
GR	Manfred	Hammerl	ÖVP
GR	Anna-Maria	Hübscher	ÖVP
GR	Margarete	Insam-Polleros	ÖVP
GR	Anita	Krammel	ÖVP
GR	Mag. Kristina	Mandl	ÖVP
GR	Mag. Alexander	Jäger	FPÖ
GR	Dominik	Sailer	FPÖ
GR	Andreas	Schenk	FPÖ
GR	Irene	Pusch	GRÜNE
GR	Benjamin	Scepka	NEOS

Entschuldigt abwesend: --

StR	Ing. Robert	Bachinger	SPÖ
GR	Hans-Jürgen	Peitzmeier	SPÖ
GR	Mag. Julian	Brugger	ÖVP
GR	Roman	Scheider	ÖVP
GR	Petra	Oberauer	ÖVP
GR	Josef	Wandaller	FPÖ
GR	DI Dr. Christian	Koza	GRÜNE

Unentschuldig: --

Schritfführer: VB Margot **Dungl**

Verwaltung: StADir.in Gerda **Hirschhofer**

VB Karin **Paier** bis 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Ausschreibung für Essen auf Rädern und Kindergärten
4. Badeteich
5. Gerasdorfcard: Kartengebühr
6. Musikschule - Gruppentarif für jugendliche SchülerInnen
7. Bebauungsplanänderungen – 13. Auflage
8. VOR-Schnupperticket
9. Fahrradstraße Schillerweg, Anzengruberweg
10. GZ Föhrenhain: Privatparkplatz
11. Sanierung Vakuumtanks 2022 – Preiserhöhung
12. Vermietungen
13. 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022
14. Dienstpostenplan für den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022
15. Gerasdorfer Entlastungspaket 2023
16. Pendler-Bonus NEU
17. Personalangelegenheiten
18. Flächenwidmungsänderungen
19. IST Mobil
20. Energiegemeinschaft
21. Kantinegebäude
22. Radargeräte Kooperationsvertrag
23. Halten & Parken verboten
24. Parkraumbewirtschaftung
25. Temposchwellen
26. SV Gerasdorf / Stammersdorf: Errichtung Kabinengebäude
27. Subventionen
28. Grundstücksangelegenheiten
29. Kovanda GmbH „LEO II“ und „LEO III“
30. Einschaltungen Gemeindegurrier
31. Wirtschaftshof/Kläranlage
32. Jugendzentrum Kapellerfeld: Beauftragung HKLS
33. Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende Bgm. Vojta eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Bevor Bgm. Vojta in die Tagesordnung eingeht, teilt er mit, dass die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Verträge“ unter Punkt 34 im nicht öffentlichen Teil erweitert wird.

Es wird beabsichtigt, die Tagesordnungspunkte 1-16 im öffentlichen Teil und 17-34 im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.

1. Tagesordnungspunkt

Entscheidung über die Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Gegen die Verhandlungsschrift vom 21.06.2022 wurden keine Einwendungen eingebracht. Sie wurde unterschrieben und daher genehmigt.

2. Tagesordnungspunkt

Bericht des Bürgermeisters

- **Personalvorstellung:**

Wirtschaftshof:	Pop Ciprian-Gheorghe Shkrebenko Mykhailo
KIGA Oberlisse:	Pelz Martina Yildiz Yildiz
KIGA Kuhngasse:	Zehetner Sonja
KIGA Kapellerfeld:	Sari Dilara
KIGA Pool:	Türkan Aylin
VS Oberlisse:	Lolic Ivana
Bürgerservice:	Leitner Raphaela
Personal:	Bergauer Claudia
Finanzen:	Weber Anna

- **Verstorbener Ehrenbürger Istvan Gabor**

StR Hoffmann verlässt den Sitzungssaal.

3. Tagesordnungspunkt

Ausschreibung für Essen auf Rädern und Kindergärten

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, das Angebot der Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH (Dr. Zellhofer) vom 19.8.2022 für die verpflichtende Ausschreibung der Lieferung von Essen auf Rädern sowie Kindergartenessen im Ausmaß von € 18.500,00 netto anzunehmen. Bei diesem Betrag handelt es sich um eine Kostenschätzung bei einem Aufwand von voraussichtlich 85 Arbeitsstunden.

Ein Wechsel des Lieferanten ist aufgrund zahlreicher Beschwerden betreffend die Qualität, der Optik und der Abwicklung in Zusammenhang mit der Lieferung von Essen für „Essen auf Rädern“ und die Kindergärten im Gemeindegebiet angedacht.

Finanzierung:

Wird mit dem RA 2022 berücksichtigt

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Tagesordnungspunkt

Badeteich

- a.) **Änderung der Badeordnung ab 2023**

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, die Badeteichordnung ab 2023 in den folgenden zwei Punkten zu ändern:

Hunde dürfen auf das Gelände des Badeteichs nicht mitgenommen werden. Ausgenommen davon sind Therapiehunde aufgrund einer schriftlichen Genehmigung der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien **während ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung (Einsatz und Ausbildung)**, wobei diese Hunde lediglich auf das Gelände, nicht jedoch in das Wasser dürfen.

§ 6

Im Badeteich ist die Benutzung von aufblasbaren Kinderschlauchbooten mit einer Maximallänge von 1,50 m Außenkante erlaubt. Größere Boote **sowie Stand Up Paddle** dürfen in die Badeanlage nicht mitgenommen werden.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b.) Preise und höchstzulässige Besucherzahl ab 2023

StR Kramer berichtete im Ausschuss, dass die Preise für Saisonkarten und Tageskarten schon seit einigen Jahren nicht angehoben wurden. Es wurde grundsätzlich in der Vergangenheit schon angedacht, die Preise zu erhöhen.

Eine mögliche Tarifierhöhung wird aufgrund der aktuellen Teuerungen erst im Herbst 2023 behandelt.

In der Badesaison 2022 bis inklusive 05.09.2022 wurden folgende Einnahmen erzielt:

- Jahreskarten Gerasdorfer
 - o Erwachsene EUR 64.230,00 (2.141 Stück)
 - o Jugendliche EUR 6.195,00 (413 Stück)
- Jahreskarten Nicht-Gerasdorfer
 - o Erwachsene EUR 146.970,00 (1.633 Stück)
 - o Jugendliche EUR 10.080,00 (224 Stück)
- Tageskarten
 - o Erwachsene EUR 49.968,00 (5.552 Stück)
 - o Jugendliche EUR 5.345,00 (1.069 Stück)

StR Kramer berichtete im Ausschuss, dass die höchstzulässige Besucheranzahl für den Gerasdorfer Badeteich selbstständig durch den Gemeinderat festzulegen ist, da eine diesbezügliche Vorgabe im aktuell gültigen Bescheid nicht enthalten ist.

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, die höchstzulässige Besucherzahl auf 1.500 zeitgleich am Badeteich anwesende Personen festzulegen, wobei täglich maximal 300 Tageskarten verkauft werden sollen, sodass der jederzeitige Zutritt für 1.200 Saisonkartenbesitzer gewährleistet ist.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

StR Hoffmann kommt in den Sitzungssaal zurück.

c.) Öffnungszeiten ab 2023

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, die Öffnungszeiten am Badeteich ab der Saison 2023 wie folgt festzulegen:

Zutritt für Saisonkartenbesitzer (Gerasdorfcad)

Mai 6 Uhr bis 20 Uhr (bisher 21 Uhr)

Juni, Juli, August und

bis zum letzten Wochenende

vor Schulbeginn 6 Uhr bis 21 Uhr
September ab Schulbeginn 7 Uhr bis 19 Uhr (bisher 21 Uhr)

Öffnungszeiten Kassa (Tageskarten)

Juni, Juli und August 9 Uhr bis 18 Uhr (bisher 16 Uhr)
Mai und September 9 Uhr bis 16 Uhr

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

d.) Zutrittszeiten

Dieser Unterpunkt wird in den nicht öffentlichen Teil verschoben.

5. Tagesordnungspunkt

Gerasdorfcard: Kartengebühr

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, dass für den Fall, dass innerhalb von drei Jahren ab Ausstellung einer Gerasdorfcard eine Neuausstellung erforderlich wird (zB. aufgrund von Verlust oder Diebstahl), welche nicht auf ein Verschulden seitens der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien zurückzuführen ist, ein Betrag in Höhe von EUR 5,00 für die Neuausstellung eingehoben wird.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Tagesordnungspunkt

Musikschule - Gruppentarif für jugendliche SchülerInnen

StR Hoffmann bringt den Anwesenden das Ansuchen der Musikschule Gerasdorf betreffend einem Gruppentarif für jugendliche SchülerInnen zur Kenntnis: Konkret geht es darum, dass bei zu wenigen Anmeldungen für die Bläserklasse, Gruppenunterricht ab 3 jugendlichen SchülerInnen für 50 Minuten angeboten werden soll.

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, in der Musikschule Gerasdorf Gruppenunterricht ab 3 jugendlichen SchülerInnen für 50 Minuten zu folgenden Tarifen pro Person, anzubieten:

Gerasdorfer Jugendliche	€ 24,20
Gerasdorfer Jugendliche ohne Hauptwohnsitz	€ 36,50
Auswärtige Jugendliche	€ 48,00

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Tagesordnungspunkt

Bebauungsplanänderungen – 13. Auflage

- a) Peter Paulstraße
- b) Hauptstraße Anpassung/Korrektur der vorderen Bauflicht
- c) Abänderung der Stellplatzbestimmung – Variante 2
- d) Breite von Ein- und Ausfahrten
- e) Westgasse Abänderung der geschlossenen Bebauung auf offen gekuppelt

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, für die vorliegenden Änderungswünsche des Bebauungsplanes Pkt. a) bis e) vom Raumplanungsbüros Dr. Paula Entwürfe für das 13. Änderungsverfahren (Auflageverfahren) ausarbeiten zu lassen, dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen und das Änderungsverfahren bei der NÖ Landesregierung einzuleiten.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Tagesordnungspunkt

VOR-Schnupperticket

StR Schneider berichtete im Ausschuss über das VOR-Schnupperticket der NOE Regional.

Das VOR-Schnupperticket ist ein übertragbares VOR Klima Ticket Metropolregion und damit auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion gültig. Mit dem Ticket können die Bürgerinnen und Bürger alle öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland nutzen.

VOR Klimaticket Metropolregion (NÖ, Burgenland, Wien) - € 915,-

oder VOR Klimaticket Region (NÖ, Burgenland) - € 550,-

Förderungen: 10% durch NÖ. Regional (max. 2 Tickets)

Daten & Fakten:

- Die Gemeinde gibt vor, wie oft die Gemeindebürger die Jahreskarte ausleihen können (z.B. 2 x pro Monat, max. 10 x pro Jahr)
- Mittels Online-Reservierung www.schnupperticket.at kann das Ticket auch schon Wochen im Voraus reserviert werden.
- Auch über eine App möglich: Die Reservierungs-App kostet 5,- € pro Monat/Ticket. Damit können Vorreservierungen von den Bürgern/Gemeinde ganz einfach eingetragen werden und es ist sofort ersichtlich, wann die Karte noch frei ist. Verleihdaten werden automatisch aufgezeichnet.
- Bei der Entlehnung wird die Fahrkarten - Übergabe und die Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen mit der Unterschrift bestätigt und verbindlich akzeptiert, ebenso ist ein amtlicher Lichtbildausweis vorzulegen!
- Details wie Ersatz bei Verlust, Ausleihkosten, Rückgabe, Wochenende usw. sind individuell festzulegen.

Förderung durch NÖ. Regional:

- Sponsoringansuchen an uns retour senden (nach Kauf des Klimatickets) -> Vorlage im Anhang

Weitere Infos:

- Die meisten Gemeinden bieten 2 Karten an.
- **Was ist zu tun?**
- Es ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich- ein einfacher Grundsatzbeschluss, dass die Gemeinde das Schnupperticket den Bürgern anbieten möchte.
- Falls die Verwendung des Gemeindepappens beschlusspflichtig ist, ist dieses gleich mit zu beschließen, da das Wappen auf das Schnupperticket aufgedruckt wird.
- Für die Bestellung und Ausstellung des neuen Schnuppertickets ist folgendes notwendig:
 - ausgefüllte Kostenübernahmebestätigung (wird per Mail vom VOR übermittelt)
 - Gemeinde Wappen (statt Foto für die Kartenausstellung)

- Anzahl der gewünschten Jahreskarten für die Gemeinde - Angabe des Geltungsgebietes (Region oder MetropolRegion)



Der Stadtrat stellt den **Antrag**, das Angebot der Noe Regional anzunehmen und zwei Karten inklusive Reservierungsapplikation für das **VOR Klimaticket Metropolregion** anzukaufen. Die Gültigkeit soll mit 01.01.2023 beginnen. Nach sechs Monaten hat eine Evaluierung im Ausschuss zu erfolgen. Wenn das Gemeindewappen auf der Jahreskarte abgebildet wird, ist hiermit die Genehmigung des Gemeinderates dafür mitbeschlossen. Die Tickets können für jeweils 1 Tag ausborgt werden, inklusive Abholung am Vortag und Rückgabe am Folgetag stehen 48 Stunden innerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses zur Verfügung.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Tagesordnungspunkt

Fahrradstraße Schillerweg, Anzengruberweg

StR Schneider berichtete im Ausschuss über das Verkehrsgutachten der FA. AXIS.

Die Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien hat bei der FA „**AXIS Ingenieurleistungen ZT GmbH**“ ein Verkehrsgutachten für die Errichtung einer Fahrradstraße am Schillerweg und dem Anzengruberweg.

Zusammenfassend wird aus verkehrstechnischer Sicht festgestellt:

- Die Errichtung einer Fahrradstraße in den Straßenzügen Schillerweg und Anzengruberweg wäre prinzipiell möglich.
- **Kreuzungen Schillerweg / Gerasdorfer Straße / Anzengruberweg** sowie **Stammersdorfer Straße / Anzengruberweg / Schulgasse** müssten dahingehend geprüft werden, ob auch im Falle eines erhöhten Radverkehrsaufkommen ein sicheres und konfliktfreies queren der Gerasdorfer Straße und der Stammersdorfer Straße möglich ist.



§67 StVO Fahrradstraße

„Gem. § 67(1)¹⁰/ jeder Fahrzeugverkehr verboten; ausgenommen davon ist das Befahren mit den in § 76a Abs. 5 genannten Fahrzeugen sowie das Befahren zum Zweck des Zu- und Abfahrens“

§ 76a StVO Fußgängerzone

„Gem. § 76a/5a) mit Fahrzeugen des Straßendienstes und der Müllabfuhr sowie gegebenenfalls mit Schienenfahrzeug und Omnibussen des Kraftfahrlinienverkehrs“

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, auf Situierung einer gemäß § 67 StVO möglichen Fahrradstraße in den oben angeführten Bereichen. Zusätzlich soll eine Zusatztafel angebracht werden, welche eine Verdeutlichung des Kraftfahrzeugverkehrsverbots darstellt. Die gemäß dem verkehrstechnischen Gutachten angeführte Prüfung hinsichtlich des Radverkehrs soll durchgeführt werden.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Tagesordnungspunkt

GZ-Föhrenhain: Privatparkplatz

Auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums in Föhrenhain stehen immer mehr Leute außerhalb der Öffnungszeiten und benützen diesen Parkplatz, um Ihr Auto abzustellen. Oftmals über die ganze Nacht, teilweise sogar über mehrere Tage.

Der Stadtrat stellt daher den **Antrag**, ein Schild mit folgendem Wortlaut anzubringen:

PRIVATPARKPLATZ

Parken nur für Besucher des Gemeindezentrums Föhrenhain für max. 3 Stunden erlaubt.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Tagesordnungspunkt

Sanierung Vakuumtanks 2022 - Preiserhöhung

StR Zein berichtete im Ausschuss, dass die Sanierung der Vakuumtanks im Ausschuss vom 02.06.2022 empfohlen wurde sowie im Gemeinderat vom 21.06.2022 beschlossen.

Seitens der FA. PP Engineering wurde mit dem E-Mail vom 05. September 2022 eine Preiserhöhung um 11,8% angekündigt.

Alter Betrag: € 159.754,94 netto

Neuer Betrag: € 172.005,94 netto

Differenz:

- 1.) Sanierung Vakuumtank (Innenbeschichtung, Behälterdeckel), Tankstutzen, Entsorgung Strahlgut
€ 11.976,00 netto
- 2.) Regiearbeiten Sanierung (Schweißer)
€ 275,00 netto

Gesamtdifferenz: € 12.251,00 netto

Das Angebot wurde bereits beauftragt, jedoch kam es zu einer Preiserhöhung des Beschichtungsmaterials.

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, die Preiserhöhung in der Höhe von € 12.251,00 netto anzunehmen, da ab 10. September 2022 eine weitere Preiserhöhung angekündigt wurde.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Finanzierung:

VA-Stelle: 5/85101-004 Ertüchtigung Vakuumnetz		
VA 2022:	€	1.419.800,00
Bedeckung durch noch nicht aufgenommene Darlehen	€	0,00
Kreditrest 12.09.2022:	€	1.419.800,00
Noch einzuarbeitender Überschuss aus RA 2021	€	100.000,00
Gesamt frei:	€	1.519.800,00
Nach obigem Beschluss (€12.251,00) verbleibender Rest:	€	1.507.549,00

12. Tagesordnungspunkt

Vermietungen

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, dem Verein Ving Tsun Club Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 213 in 2201 Gerasdorf bei Wien, die Räumlichkeiten im Gemeindezentrum Föhrenhain ab September 2022 um € 25,-/Halbjahr bis auf weiteres zur Verfügung zu stellen.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Turnsaalvermietungen

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, die Turnsäle grundsätzlich semesterweise entsprechend dem jeweiligen Schuljahr kostenpflichtig – mit Ausnahme gemeinnütziger Vereine – zu vergeben. Alle Nutzer der Turnsäle sind für die Reinigung der zu Verfügung gestellten Räume bzw. für die Übernahme der Kosten einer solchen durch andere verantwortlich. In den Ferien ist eine Nutzung nicht möglich.

Die Kosten pro Semester betragen:

1 Wochenstunde	EUR 275,00
2 Wochenstunden	EUR 550,00
3 Wochenstunden	EUR 825,00
4 Wochenstunden	EUR 1.100,00
....

Die Bezahlung erfolgt monatlich zum 5. eines jeden Monats in gleichlautenden Teilbeträgen (z.B. EUR 56,00 bei einer Wochenstunde).

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Tagesordnungspunkt

1.Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022

Jede Fraktion der im Gemeinderat vertretenen Parteien erhielt ein Exemplar des Entwurfes vom 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschläges für das Haushaltsjahr 2022 lag durch 2 Wochen in der Zeit vom 09. September 2022 bis 23. September 2022 während den vorgesehenen Fachabteilungszeiten zur allgemeinen Einsichtnahme in der Abteilung Finanzen auf. Während dieser Zeit wurden keine schriftlichen Erinnerungen beim Rathaus eingebracht und es erfolgte keine Einsichtnahme.

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, dem 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 zuzustimmen.

Beschluss: mehrstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
Dafür: SPÖ, FPÖ, NEOS
Enthalten: ÖVP, GRÜNE

14. Tagesordnungspunkt

Dienstpostenplan für den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022

Der Stadtrat stellt den **Antrag**, den Dienstpostenplan aufgrund der Verordnungsprüfung der NÖ Landesregierung rückwirkend mit 01.07.2022 neu zu beschließen.

Beschluss: mehrstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Dafür: SPÖ, FPÖ, NEOS

Enthalten: ÖVP, GRÜNE

15. Tagesordnungspunkt

Gerasdorfer Entlastungspaket 2023

- 1) Senkung des Einheitssatzes für die Berechnung der Kanalbenützungsgebühren für die Schmutzwasserentsorgung ab 01.01.2023 in der Höhe von 5% (ALT € 3,75 NEU € 3,56)
- 2) Die Förderung Neuanschaffung nachhaltiges Heizsystem (€ 500,- pro Anlage) soll für das Jahr 2023 verlängert werden und auf die Förderung einer Photovoltaikanlage (ab 1 kW Peak) erweitert werden. Die Förderungshöhe beträgt € 200,- pro Anlage, inklusive Batteriemodul € 300,-. Das Gesamtförderungsvolumen beträgt € 40.000,- und kann für beide Förderungsvarianten angewendet werden.
Die Abwicklung der Auszahlung der PV-Förderung soll folgendermaßen erfolgen: Voraussetzung Hauptwohnsitz, Vorlage der saldierten Rechnung und den Abnahmebefund des konzessionierten Elektrikers.
- 3) Verlängerung des Heizkostenzuschusses für das Jahr 2023 in der Höhe von € 200,- analog den Voraussetzungen des Jahres 2022.

Bgm. Vojta stellt den **Antrag**, dem Gerasdorfer Entlastungspaket 2023 zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zusatzantrag:

Die Mitglieder der Gemeinderatsfraktionen von ÖVP und GRÜNE stellen den **Antrag**, den in TOP 15 „Gerasdorfer Entlastungspaket 2023“ angeführten Punkt 1 zum Thema „Senkung des Einheitssatzes für die Berechnung der Kanalbenützungsgebühren“ wie folgt abzuändern: Senkung des Einheitssatzes für die Berechnung der Kanalbenützungsgebühren für die Schmutzwasserentsorgung unter der Voraussetzung eines positiven Verhältnisses zwischen den Eigenkosten der Entsorgung und den eingehobenen Gebühren.

Dieser Zusatzantrag resultiert daraus, dass

- 1.) Der Vorschlag einer Änderung vom Vorsitzenden eine Absage erteilt wurde
- 2.) Die Gemeinderatsmitglieder von ÖVP und GRÜNE Punkt 1 aus TOP 15 in der derzeitigen Fassung aus nachstehenden Gründen nicht unterstützen können, sowohl aber Punkt 2 und 3

Anmerkung bzgl. der Bedenken aus Punkt 1: Die Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien tritt als Betreiberin der Kläranlage auf und sollte daher in Sinne wirtschaftlichen Handels erst nach Evaluierung der tatsächlichen Kosten der Schmutzwasserentsorgung mögliche Kostensenkungen weiterzugeben.

Solch eine Evaluierung scheint erst ab 12 Monate Vollbetrieb sinnvoll um repräsentative Werte zu erhalten. Insbesondere unter Betrachtung der Energiekosten als auch der Möglichkeit einem sich ändernden Personalbedarfs. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt konnten diese Kosten noch nicht dargestellt werden und daher scheint eine mögliche Senkung verfrüht.

Beschluss: mehrstimmig abgelehnt

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

Dafür: ÖVP, GRÜNE, NEOS
Dagegen: SPÖ, FPÖ

Zusatzantrag:

StR Hana stellt den **Antrag**, Förderungen für nachhaltige Stromerzeugung im privaten Bereich, um Kleinwindkraftanlagen in der nächsten Ausschusssrunde zu behandeln.

Beschluss: einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Sitzung wurde von 19:15 Uhr bis 19:37 Uhr unterbrochen, danach erfolgte die Abstimmung beider Zusatzanträge.

16. Tagesordnungspunkt

Pendler-Bonus NEU

Bgm. Vojta berichtet, dass es im Finanzausschuss und in der Stadtratssitzung eine Diskussion zum Thema Erhöhung des Pendlerbonus gegeben hat. Die Außenzone für Kapellerfelder, Seyringer oder Föhrenhainer kostet 261,00 € pro Jahr. Der Pendlerbonus in der Höhe von 150,00 € deckt nur einen Teil davon ab.

Kosten Jahreskarte für Erwachsene:
€ 261,- Außenzone
€ 365,- Kernzone Wien
€ 626,- Gesamtkosten

Kosten Jahreskarte für Senioren:
€ 261,- Außenzone
€ 235,- Kernzone Wien
€ 496,- Gesamtkosten

Kosten für Top-Jugendticket: € 79,-

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Ausschusssrunde behandelt.

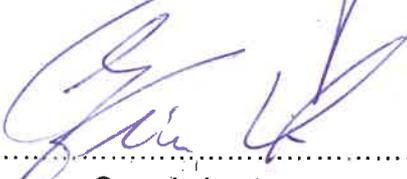
Der Vorsitzende Bgm. Alexander Vojta schließt die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.



.....
Vorsitzender



.....
Schriftführer



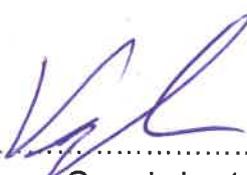
.....
Gemeinderat



.....
Gemeinderat



.....
Gemeinderat



.....
Gemeinderat

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.09.2022